

---

mit unter blühet, wie ich denn eine dergleichen von dem Schweizergebürge von einem Reisenden mitgebrachte natürliche freye Murikel gesehen, so eine ganz erträgliche braunrothe einfärbige, von uns sogenannte luitische Murikel war.

So viel sehen wir aus dieser Murikelgeschichte, daß die Murikel ein gemäßigtes Klima liebe, also nicht in den heissesten Ländern gut fortkomme, und daß eben deswegen sie bey uns in Deutschland am besten wachse in Frühjahrs, in Herbstmonaten; daß ihr eben deswegen unser Junius, Julius und Augustus so beschwerlich und zu heiß sind, und daß sie deswegen bey uns in diesen Monaten nicht wachse. Aus ihrem natürlichen Standorte, am abhängenden Felsen, bey Moos, sehen wir, daß sie die Feuchtigkeit lieben müsse, aber eine abfließende, keine stehen bleibende Feuchtigkeit; daher daß sie sich selbst in ihrem